

„GO“ by material+technik möbel – powered by Tectextil/Texprocess Fakten & Hintergründe

Donnerstag, 11.04.2019

Ausstellerbeteiligung hoch: Die Texprocess 2019 wird das Angebot von mehr als 310 Ausstellern aus 30 Ländern präsentieren und damit ein etwa ebenso großes Angebot wie auf der vorherigen Ausgabe mit ihren 312 Ausstellern. Zuwachs verzeichnet die Tectextil: Hier wird mit rund 1.500 Anbietern gerechnet. 2017 zählte die Messe insgesamt 1.477 Aussteller.

Besucherinteresse wächst: Die Texprocess 2017 wurde von 13.718 Besuchern aus 109 Ländern besucht. 7.091 Besucher der Texprocess besuchten zusätzlich die Tectextil. Zur Tectextil 2017 waren 33.670 Besucher aus 104 Ländern nach Frankfurt gereist. Von diesen wiederum informierten sich 11.399 Besucher zusätzlich über das Angebot der Texprocess.

Dreimal mehr Import: Vier von fünf Polstermöbeln kamen 2018 aus dem Ausland. Die Importe sanken zwar um knapp 2 Prozent auf rund 2,1 Mrd. Euro, sind damit aber etwa dreimal so hoch wie die Exportumsätze. Wichtigstes Lieferland war Polen, aus dem fast dreimal so viele Polstermöbel importiert wurden wie aus China auf Platz zwei.

Erfolgreich im Ausland: Die Exporte im Industriebereich Näh- und Bekleidungstechnik gingen bis Oktober 2018 um 18 Prozent zurück. Im Gesamtjahr 2017 erreichten sie einen Wert von 603 Mio. Euro, was einem Zuwachs von 7 Prozent gegenüber dem Vorjahr entsprach. Innovative Produkte und Prozesse: Im Rahmen der Eröffnungsfeier werden am 14. Mai der „Tectextil Innovation Award 2019“ sowie der „Texprocess Innovation Award 2019“ verliehen. Im Rahmen zweier Sonderschauen werden auf der Messe die ausgewählten Exponate beider Wettbewerbe mit Neu- und Weiterentwicklungen bei technischen Textilien, Vliesstoffen und funktionalen Bekleidungstextilien sowie die technologischen Neuentwicklungen zu sehen sein.

Mikrofabriken: In Zusammenarbeit mit Partnern aus Industrie und Forschung führt die RWTH Aachen im Übergang zwischen den Hallen 4.1 und 5.1 die industrienähe Fertigung eines Smart Textiles vom Design bis zum fertigen Produkt exemplarisch vor. Eine zweite Microfactory in Halle 4.0 der Firma Ring Maschinenbau zeigt die effiziente industrielle Produktion eines Ledersitzes für die Automobilindustrie, angefangen vom Perforieren über das Laminieren bis hin zum Kaschieren.

Neues Bauen: Die Sonderschau „Textile Strukturen für neues Bauen“ im Foyer der Halle 4.2 zeigt prämierte Beiträge des Studentenwettbewerbs in den Kategorien Makroarchitektur, Mikroarchitektur, Materialinnovation, Umwelt und Ökologie sowie Composites und hybride Strukturen.

Polstermöbelindustrie schrumpft: In Deutschland gab es 2018 insgesamt 26 Hersteller von Polstermöbeln, die 50 oder mehr Personen beschäftigten. Das waren knapp 12 Prozent weniger als im Jahr davor. Rückläufig war auch die Anzahl der Beschäftigten, die um über 5 Prozent auf 4.008 Personen schrumpfte.

Schweiz bester Kunde: Mit einem Umsatz von 720 Mio. Euro waren die deutschen Polstermöbelhersteller 2018 im Ausland nicht so erfolgreich wie 2017. Der Export sank um 2,2 Prozent. Die fünf wichtigsten Absatzmärkte waren im vergangenen Jahr die Schweiz, Österreich, Frankreich, die Niederlande sowie Großbritannien.

Umsatz gestiegen: Die Branche der deutschen Textile Care, Fabric und Leather Technologies verzeichnete bis Oktober 2018 einen Umsatzanstieg um 5,7 Prozent. Die Auftragseingänge sind im gleichen Zeitraum laut VDMA um real 21 Prozent gesunken.

Weniger Polstermöbel produziert: Im Jahr 2018 wurden in Deutschland Polstermöbel im Wert von 919 Mio. Euro hergestellt. Dies entspricht einem Rückgang von 5,2 Prozent gegenüber dem Jahr 2017. Während im Inland der Produktionsumsatz um 6,7 Prozent schrumpfte, verbuchten die Hersteller im Ausland ein Minus von 2,6 Prozent.

Lesen Sie unser Themenheft „GO“ by material+technik möbel – powered by Tectextil/Texprocess – auf www.material-technik.de!

Fakten & Hintergründe

Links

- [Tectextil](#)
- [Texprocess](#)
- [Messe Frankfurt](#)

Downloads

- [W_GO2019_Facts.pdf](#)